

Seminar Siedlungsqualität in der Ortsplanung

27. Juni 2017, Langenthal BE

Anmeldeschluss 12. Juni 2017



Impuls Innenentwicklung:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



BPUK DTAP DCPA



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associazioni da las Vischnancas Svizras

Schweizerischer Städteverband
Union des villes suisses
Unione delle città svizzere



Seminar organisiert von:

VLP-ASPAN 

**SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG
FÜR LANDESPLANUNG**

Siedlungsqualität in der Ortsplanung

Innere Entwicklung als Chance. Das Beispiel Langenthal.

27. Juni 2017

**Reformiertes Kichgemeindehaus,
Langenthal BE**

Die «Siedlungsqualität» ist in aller Munde. Sie ist ein Schlagwort in Diskussionen um die Entwicklung unserer Gemeinden und Städte. Die Siedlungsentwicklung nach innen, also die Erneuerung und Verdichtung der bestehenden Siedlungsgebiete, eröffnet uns eine grosse Chance: Wir können die Siedlungsqualität verbessern.

Doch was heisst Siedlungsqualität überhaupt? Welche Qualitäten gilt es zu fördern, welche Defizite zu beheben?

Die VLP-ASPAN geht dem Thema in diesem Seminar auf den Grund, und zwar vor Ort in Langenthal. Anhand von Beispielen aus Langenthal und anderen Gemeinden sowie im

Austausch mit Planungsfachleuten erfahren die Teilnehmenden, welche Möglichkeiten die Gemeinden haben, um mehr Qualität(en) zu schaffen. Ein Rundgang zeigt, was Langenthal gut gelöst hat und wo noch Handlungsbedarf besteht.

Zielpublikum

- Stadt- und Gemeindebehörden, Gemeindeglieder, Bauverwalter, Planungskommissionen
- Fachleute aus den Bereichen Raumplanung, Verkehr, Natur und Landschaft
- Architekten, Raumplanerinnen, Regionalentwickler

Für dieses Seminar wird raumplanerisches Grundwissen vorausgesetzt.



Langenthal

Die Ausgangslage

Die bernische Kleinstadt Langenthal mit ihren rund 15'500 Einwohnern und Einwohnerinnen sowie mehr als 12'000 Arbeitsplätzen liegt verkehrsmässig gut erschlossen zwischen Olten und Burgdorf. Die Gemeinde unternimmt grosse Anstrengungen, die bestehende Wohn- und Lebensqualität für die Bevölkerung zu erhalten und zu verbessern, wenn sich Gelegenheiten bieten.

Die Umsetzung einer hochwertigen Entwicklung nach innen ist anspruchsvoll. Sie verlangt Kreativität und Ausdauer. Im Seminar stehen folgende Fragen im Zentrum:

- Was verstehen wir unter «hochwertiger» Siedlungsentwicklung nach innen? Welche Rollen spielen die Grün- und Freiräume, die Baukultur, der Fuss- und Veloverkehr, die Nutzungsarten, die Angebote und der Bevölkerungsmix?

- Welche Bedeutung haben Siedlungsleitbilder oder Entwicklungskonzepte? Inwiefern tragen sie zur Qualitätssteigerung bei?
- Welche Methoden, Prozesse und Verfahren führen in der Innenentwicklung zu besseren Lösungen?
- Wie können Orts- und Quartierzentren belebt werden? Welche Rolle spielen die Liegenschaftseigentümer oder die Ladeninhaber?

Am Nachmittag findet ein Rundgang mit Planungsfachleuten durch Langenthal statt.

Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmenden für Fragen der Siedlungsqualität zu sensibilisieren. Sie werden ermuntert, Siedlungserneuerung und die bauliche Verdichtung ihrer eigenen Gemeinde als Chance zur qualitativen Aufwertung zu nutzen.



Programm

Änderungen sind vorbehalten

08.45

Begrüssungskaffee im Foyer

09.10

Begrüssung

Heidi Haag, Raumplanerin MAS ETH,
VLP-ASPAN (Tagungsleitung)

Siedlungsqualität – Begriff und Handlungsbedarf

09.15

Was ist Siedlungsqualität?

Heidi Haag, VLP-ASPAN
Annemarie Straumann, Kommunikationsverantwortliche, VLP-ASPAN
Wir entwickeln ein gemeinsames Verständnis des Begriffs «Siedlungsqualität»

Zum Beispiel Langenthal

09.45

Raumplanung in Langenthal

Die raumplanerischen Herausforderungen der Kleinstadt Langenthal

Reto Müller, Stadtpräsident, Ressortvorsteher
Bau und Planung

Wohin wollen wir in der Ortsentwicklung?

10.00

Raumplanerische Instrumente strategisch einsetzen

Wo stehen wir, und wohin wollen wir in der Ortsentwicklung? Siedlungsleitbilder, Entwicklungskonzepte oder kommunale Richtpläne helfen, eine zukunftsgerichtete, differenzierte Gesamtsicht zu erarbeiten. Damit können wir die Identität und die Standortqualitäten unserer Gemeinde stärken.

Lukas Bühlmann, Direktor VLP-ASPAN

10.15

Vom räumlichen Entwicklungskonzept über den Siedlungsrichtplan zur Bau- und Zonenordnung

Langenthal setzt mit Überzeugung verschiedene Instrumente ein. Erste Erfahrungen.

Dr. Markus Zahnd, Leiter Fachbereich
Stadtentwicklung

10.35

Diskussion

Wir diskutieren mit den Fachleuten und bringen Erfahrungen aus dem Publikum ein.

10.45

Pause

Wie verbessern wir mit Verfahren konkrete Vorhaben?

11.05

Studienauftrag, Testplanung, Wettbewerb, Workshop und Co.

Für Arealentwicklungen, Platzgestaltungen, Innenentwicklungs- oder Sanierungsprojekte schreiben die Städte und Gemeinden vermehrt qualitätssichernde Verfahren vor. Wo liegt der Mehrwert dieser Verfahren? Was gewinnen die Gemeinden, die Grundeigentümer, die Bevölkerung? Können sich kleinere und mittlere Gemeinden solche Verfahren leisten?

Reto Vescovi, Kontextplan AG, Projektleiter und Verwaltungsratspräsident

11.30

Mit welchen Verfahren arbeitet Langenthal? Welche Erfahrungen macht die Stadt damit?

Enrico Slongo, Stadtbaumeister, Amtsvorsteher Stadtbauamt

11.50

Diskussion

Wir diskutieren mit den Fachleuten und bringen Erfahrungen aus dem Publikum ein.

Wie beleben wir die Orts- und Quartierzentren?

12.00

Nutzungsvielfalt erhöht die Qualität

Welche Rolle spielen die Parterrenutzungen, die Läden, die öffentlichen Räume, der Verkehr und die Parkplätze? Welche Rolle spielen die Behörden, die Liegenschaftseigentümer, die Ladeninhaber, die Bevölkerung? Welche Nutzungen können gesteuert werden, welche nicht?

Paul Hasler, Netzwerk Altstadt / Büro für Utopien

12.20

Diskussion

Wir diskutieren mit den Fachleuten und bringen Erfahrungen aus dem Publikum ein.

12.30

Mittagessen im Restaurant Bären



Konzert (Doris Kuert, Fotozone Langenthal)

Rundgang in Langenthal – Lernen und diskutieren vor Ort

14.00

Einführung, Themenschwerpunkte

Heidi Haag

14.10

Rundgang in zwei Gruppen

Was hat Langenthal gut gelöst, wo sehen wir noch Handlungsbedarf? Mit welchen (raumplanerischen) Mitteln könnte die Siedlungsqualität verbessert werden? Die Erkenntnisse vom Vormittag werden vertieft und konkretisiert. Diskussion der Herausforderungen mit den Planungsfachleuten.

Leitung:

Gruppe 1: Markus Zahnd, Leiter Fachbereich Stadtentwicklung, Langenthal

Gruppe 2: Christoph Lampart, Leiter Fachstelle Raum- und Verkehrsplanung, Langenthal

15.45

Pause

Résumé und Fazit des Seminars

16.00

Rückmeldung nach den Rundgängen

Kommentare der Fachleute

Offene Fragen der Teilnehmenden

Moderation:

Annemarie Straumann, VLP-ASPAN

16.30

Fazit – Was haben wir gelernt?

Heidi Haag, VLP-ASPAN

16.45

Ende der Tagung



Wuhrplatz in der Nacht (Stadt Langenthal)

Seminar

«Siedlungsqualität in der Ortsplanung»

27. Juni 2017

Forum Geissberg, Reformiertes Kirchgemeindehaus Langenthal BE, Melchnastrasse 9
www.kirche-langenthal.ch

Organisation

Heidi Haag, Geschäftsführerin von DIALOG SIEDLUNG bei der VLP-ASPAN

Begleitende Fachleute am Seminar

Katrin Jaggi, Dipl. Arch. ETH/SIA, Expertin bei DIALOG SIEDLUNG

Dominik Bucheli, dipl. Geograf, Fussverkehr Schweiz

Administration/Auskunft

Edith Egger, VLP-ASPAN
Sulgenrain 20, 3007 Bern
Telefon +41 31 380 76 76
edith.egger@vlp-aspan.ch

Seminarbeitrag

CHF 350.- für Mitglieder*

CHF 470.- für Nichtmitglieder

(inkl. Konsumation und Dokumentation)

*Mitglieder der VLP-ASPAN und ihrer

Sektionen bzw. Vertreter von Mitgliederkantonen und -gemeinden

Anmeldung

Bis zum 12. Juni 2017

Via die Website:

www.vlp-aspan.ch > Aus- und Weiterbildung

Per E-Mail: info@vlp-aspan.ch

Anmeldungen werden nach Verfügbarkeit der Plätze und Eingangsdatum berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 40 Personen beschränkt.

Bei einer Abmeldung nach dem 12. Juni 2017 werden 50% des Seminarbeitrags in Rechnung gestellt. Bei einer Abmeldung an der Tagung selbst oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Beitrag fällig.

Siedlungsgebiet (Doris Kuert, Fotozone Langenthal)



Die VLP-ASPAN ...

... berät

Als Mitglied können Sie bei uns rasch, unbürokratisch und kostenlos Auskünfte zu Fragen der Raumentwicklung und des Bauwesens einholen. Im Vordergrund stehen Auskünfte in bau-, planungs- und umweltrechtlichen Belangen. Von unserer raumplanerischen Kompetenz profitieren Städte und Gemeinden auch über das Beratungszentrum DIALOG SIEDUNG. Es unterstützt Sie bei Fragen zur Innenentwicklung und Siedlungsqualität, mit Fokus auf das planerische Vorgehen. Ihre Frage können Sie uns telefonisch, schriftlich oder via unsere Verbands-Website unterbreiten.

... informiert

Wir informieren unsere Mitglieder praxisnah über neue Tendenzen in der Raumentwicklung: Thematisch breit im Magazin INFORAUM, vertieft in den Dossiers RAUM & UMWELT und zeitnah über unseren Newsletter via Internet. Aktuelle Informationen finden Sie auf www.vlp-aspan.ch

... kommentiert

Die VLP-ASPAN ist Herausgeberin des Kommentars zum Bundesgesetz über die Raumplanung. Dieses Standardwerk für die Planungspraxis hilft Ihnen, die Vorschriften rechtskonform anzuwenden.

... dokumentiert

Wir fassen alle wichtigen Gerichtsentseide zum Bau-, Planungs- und Umweltrecht in einer Entscheidsammlung zusammen, die Sie abonnieren können. Wir führen ausserdem eine Datenbank mit guten Beispielen zur Siedlungsentwicklung und eine umfangreiche Fotodatenbank.

... bildet weiter

Zusammen mit unseren Sektionen führen wir regelmässig Tagungen, Seminare und Kurse zur Raumentwicklung durch. Ein grosser Erfolg ist der «Einführungskurs in die Raumplanung».

... vernetzt

Die VLP-ASPAN ist mit den wichtigsten Akteuren der Raumplanung eng verbunden. Wir beteiligen uns an Vernehmlassungen zu raumrelevanten Bundesgesetzen, führen das Sekretariat der «Parlamentarischen Gruppe für Raumentwicklung» und setzen uns schweizweit für eine nachhaltige Raumentwicklung ein.



Das Lehrbuch «Einführung in die Raumplanung» beschreibt übersichtlich und verständlich die Schweizer Raumplanung. Es informiert über die Gesetze, Zusammenhänge und Planungsinstrumente. Bestellen Sie das Lehrbuch unter www.vlp-aspan.ch/shop

Mitglieder CHF 50.- Nicht-Mitglieder CHF 80.-

Weitere Angebote der VLP-ASPAN

DIALOG SIEDLUNG

ein Beratungsangebot der VLP-ASPAN

Mit ihrem Beratungszentrum DIALOG SIEDLUNG unterstützt die VLP-ASPAN Städte und Gemeinden in allen Fragen der Siedlungsentwicklung, insbesondere der Verdichtung, der Zentrumsplanung, der Gebietssanierung oder der Siedlungsqualität. Wollen Sie in Ihrer Gemeinde eine Entwicklung anstossen, haben Fragen zum Vorgehen und interessieren sich für eine Beratung? Dann kontaktieren Sie unser Team: www.vlp-aspan.ch > Beratung > DIALOG SIEDLUNG > Anfrageformular

Netzwerk Altstadt

Fachleute für Ortskernfragen

Die Experten von Netzwerk Altstadt beraten Gemeinden, die unter dem Strukturwandel im Detailhandel leiden. Sie haben Werkzeuge entwickelt, um Ortskerne als Begegnungs-, Wohn- und Identifikationsorte zu stärken. Das Spezialistenteam betreut nicht nur mittlere Städte (Aarau, Biel), sondern auch Kleinstädte wie Kaiseraugst AG oder Erlach BE sowie Dörfer wie Mels SG oder Spiez BE. Infos und Anfragen: www.vlp-aspan.ch > Beratung > Netzwerk Altstadt

e-Newsletter Raumplanung

Der digitale Newsletter der VLP-ASPAN enthält Kurzinformationen und Links zu aktuellen Ereignissen, amtlichen Verlautbarungen, Studien oder innovativen Projekten. Er erscheint alle ein bis zwei Wochen. Der Newsletter ist gratis. Abonnement unter: www.vlp-aspan.ch > Aktuell > Newsletter

Zusätzlich bietet die VLP-ASPAN eine Online-Agenda, die frühzeitig über Kurse und Tagungen informiert. Externe Veranstalter können hier auch selber Anlässe erfassen: www.vlp-aspan.ch > Aktuell > Agenda

Kurznews auf Twitter

<https://twitter.com/vlpaspan>

Fachdossier RAUM & UMWELT

«IRAP-Kompass Innenentwicklung»

Wieso sind gewisse Projekte zur Siedlungsverdichtung erfolgreicher als andere? Welches sind die Schlüsselfaktoren für den Erfolg?

Diese Fragen beantwortet das Fachdossier RAUM & UMWELT 1/2017 der VLP-ASPAN. Der Autor hat einen «Kompass» entwickelt, um Projekte vor, während und nach ihrer Realisierung zu beurteilen. Bestellung von Printausgaben: Nicht-Mitglieder können die Magazine per Mail an info@vlp-aspan.ch bestellen (15.-/Expl.).







Schweizerische Vereinigung
für Landesplanung VLP-ASPAN
Sulgenrain 20
CH-3007 Bern

Tel. +41 31 380 76 76
info@vlp-aspan.ch
www.vlp-aspan.ch

Anmeldung

Siedlungsqualität in der Ortsplanung

Innere Entwicklung als Chance. Das Beispiel Langenthal

27. Juni 2017, Forum Geissberg, Reformiertes Kirchgemeindehaus Langenthal BE

Kanton / Gemeinde /

Firma / Organisation _____

Name / Vorname _____

Funktion / Beruf _____

Strasse / Postfach _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Mitglied / Mitgliedgemeinde / Mitgliedkanton VLP-ASPAN ja nein

Ich bevorzuge vegetarisches Essen ja nein

Die Anmeldebestätigung erfolgt per Mail.

Nötige Informationen werden Ihnen vor der Veranstaltung zugestellt.

Datum _____

Unterschrift _____

Online-Anmeldung

www.vlp-aspan.ch > Aus- und Weiterbildung

Anmeldeschluss 12. Juni 2017

Bitte
frankieren

Schweizerische Vereinigung für
Landesplanung VLP-ASPAN
Sulgenrain 20
3007 Bern